

# Abschluss der Rundenwettkämpfe der Luftpistole

Am Ende der Gauoberliga-Saison gipfelte der Kampf um die Meisterschaft in einem absoluten Höhepunkt in Kronwieden. Sie begrüßten den Punktgleichen Mitfavoriten VSG Dingolfing 2. Die Rechnung war leicht wer gewinnt würde Meister sein.

Die Kronwiedener waren für diesen Höhepunkt bestens vorbereitet. Auch die VSG-Schützen zeigten großartige Leistungen. Doch gegen die Wucht eines Rekordes nach dem Anderen der Gastgeber konnte nur Andreas Link punkten. So wurde am Ende sogar mit 1428 Ringen als Gesamtergebnis ein Saisonbestwert verzeichnet werden. Damit haben sich die vier aus Kronwieden den Gauoberliga-Meister 2023/2024 Titel redlich verdient.

Aber auch in Griesbach wurde es nochmal spannend. Hier reiste Edelweiß Dornwang an. Und auch hier wurde sehr gute Ergebnisse erzielt. Doch die meisten Punkte machte der Gast und holte die letzten drei Saisonpunkte ab. Vilstaler Oberhausen 1 hatte schießfrei.

<b>Immergrün Griesbach 1</b>		<b>0:3</b>		<b>Edelweiß Dornwang 1</b>
Sebastian Gerhager	338	0:1	351	Martin Kerscher
Michael Gerhager	351	1:0	335	Alfred Kerber
Karl Gerhager	333	0:1	345	Thomas Kerber
Peter Lang	320	0:1	325	Andreas Kerber
	<b>1342</b>	<b>1:3</b>	<b>1356</b>	

<b>Isartaler Kronwieden 1</b>		<b>3:0</b>		<b>VSG Dingolfing 2</b>
Mathias Niedermeier	372	1:0	357	Alwin Slavik
Albert Räß	365	1:0	353	Sibille Kammerl
Hermann Huber	362	1:0	330	Sebastian Berger
Ewald Spanner	329	0:1	338	Andreas Link
	<b>1428</b>	<b>3:1</b>	<b>1378</b>	

## Abschlusstabelle:

1. Isartaler Kronwieden 1	8	20:4	21:11	1401,9
2. VSG Dingolfing 2	8	17:7	19:13	1390,6
3. Edelweiß Dornwang 1	8	12:12	16:16	1354,8
4. Immergrün Griesbach 1	8	7:17	14:18	1344,5
5. Vilstaler Oberhausen 1	8	4:20	10:22	1336,6

In der letzten Runde der Gauliga hatte die Mannschaft Isartaler Mammingerschwaigen schießfrei. Leider gab es auch bei der regulären Paarung in Lichtensee keinen Wettkampf gegen die Isartaler Kronwieden 2. Doch bei der dritten VSG-Mannschaft kam Oberwolkersdorf zum Vergleich. Am Stand erzielte zwar mit 355 Ringen Michael Pritzl von den Gästen das beste Ergebnis. Doch insgesamt überzeugte das Heimteam. Und so schnappte sich das Team VSG Dingolfing 3 nicht nur die Punkte, sondern schlussendlich auch den Gauliga-Meister Titel 2023/2024. Zur Auf- und Abstiegsregelung werden die Mannschaften in der offiziellen Siegerehrung bzw. in der Sportleitertagung endgültig informiert.

Zum See Lichtensee 1	kein Ergebnis	Isartaler Kronwieden 2
VSG Dingolfing 3	1331:1294	Holzlandler Oberwolkersdorf 1

## Abschlusstabelle:

1. VSG Dingolfing 3	8	13:3	1333,8
2. Isartaler Mammingerschwaigen 1	8	13:3	1319,4
3. Holzlandler Oberwolkersdorf 1	8	10:6	1298,1
4. Isartaler Kronwieden 2	7	1:11	1224,1
5. Zum See Lichtensee 1	7	-1:13	1119,0

In der Einzelwertung beider Ligen stellen die besten fünf Schützen vier Vereine. Besonders beachtenswert ist die Ausgeglichenheit beim Kampf um den Drittbesten Schützen, bei dem auch ein junger Schütze aus der Gauliga eingriff:

1. Mathias Niedermeier	Isartaler Kronwieden 1	371,0 Ringe
2. Albert Räß jun.	Isartaler Kronwieden 1	367,0 Ringe
3. Alwin Slavik	VSG Dingolfing 2	356,6 Ringe
4. Michael Pritzl	Holzlandler Oberwolkersdorf 1	356,6 Ringe
5. Jakob Grunvald	Vilstaler Oberhausen 1	356,4 Ringe